

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	98524
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6826</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Stillhorn
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1432</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	Nein	<b>Kartierung</b>	02.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	470
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5,3

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

3 Beetgräben, die stark von Röhricht-Arten durchwachsen sind, darunter hauptsächlich Schilf und Igelkolben. Die Ufer sind generell flach und manchmal etwas zertreten, was für das Pflanzenartenvorkommen aber durchaus förderlich ist. Im Wasserkörper finden sich vereinzelt Wasserfeder und Alpen-Laichkraut, auch ist einmal die Krebschere vorhanden. Bei sachgerechter Pflege dürfte also ein Schutzstatus erreichbar sein. Mit Sumpfbloodauge, Brennendem Hahnenfuß und Froschbiß sind auch Elemente der (gesetzlich geschützten) Niedermoorgräben vorhanden. Ein Schutzstatus ist aus formalen Gründen nicht gegeben - für jeden möglichen Schutzstatus kommt jeweils nicht die nötige Artenzahl zusammen. Die Ufer sind einem Pflegeschnitt unterzogen worden, der zu Ablagerungen des Schnittguts direkt an (in) den Gräben führte. Das führt zu Nährstoffeintrag und Erstickung von Vegetation. Solches Schnittgut ist zukünftig konsequent zu entfernen. (Das Mähen der Uferrohrichte ist grenzwertig: Die Vegetation steht an sich unter Schutz und ist wertvoll - verschattet aber auch den Wasserkörper und behindert die Entwicklung der submersen Vegetation. Diese Mahd sollte nur ausnahms- und teilweise stattfinden.)

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	zw Neuer Höder Wettern und Höder Wettern e BAB			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Weideland			
<b>Rechtswert (X)</b>	568496	<b>Hochwert (Y)</b>	5927266	
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte	<b>Naturraum</b>	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wilhelmsburg (135)	<b>Gemarkung</b>	Wilhelmsburg (147)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Wilhelmsburger Elbinsel [ HH-2050 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

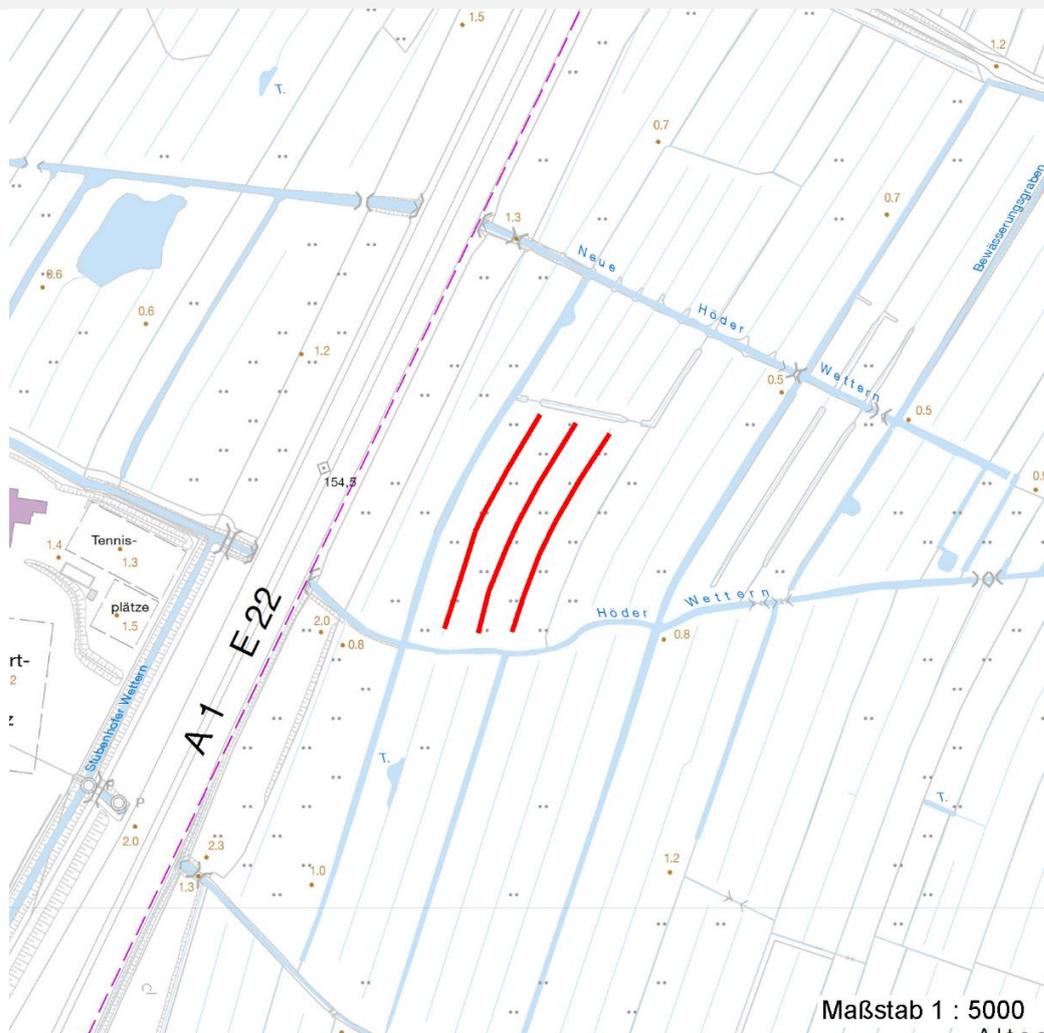
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	98524	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6826</b>	
			<b>DK5 - Name</b>	Stillhorn	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1432</b>	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>	02.09.2014
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	470
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5,3

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
98524	37430	6826	360	21.09.2005	>	6828	162
98524	37438	6826	362	21.09.2005	>	6828	165
98524	37443	6826	363	21.09.2005	>	6828	166

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
54042	0	6826_1432_020914_1.JPG	
54043	0	6826_1432_020914_2.JPG	
54044	0	6826_1432_020914_3.JPG	
54045	0	6826_1432_020914_4.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	98524
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6826</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Stillhorn
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1432</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	02.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	470
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5,3

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Entwässerung Starke Lärmbelastung Verschattung durch Röhrichtarten, Vertritt und Verflachung Maschinelle Grabenräumung Ablagerung von Schnittgut im Ufer Eutrophierung
Wertgesichtspunkte	Teil eines größeren Biotopkomplexes Vorkommen seltener Pflanzen Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Artenreich
zoologisch bedeutsame Strukturen	Röhricht
Bedeutung für Tiergruppe	Wassergebundene Insekten Amphibien
Maßnahmen	Grabenunterhaltung, extensiv (Teile der Vegetation erhalten) - 3.24 Wasserstand auf hohem Niveau stabilisieren, Wasserstandsschwankungen vermindern - 2.1
<b>Größe</b>	
Breite	5.30 m

## Foto

**Fotodatei** 6826\_1432\_020914\_1.JPG  
**Bildbeschreibung** Mittelgraben  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 6826\_1432\_020914\_2.JPG  
**Bildbeschreibung** der Westgraben  
**Aufnahmerichtung**



<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	98524
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6826</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Stillhorn
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1432</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	02.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	470
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5,3

Foto

**Fotodatei** 6826\_1432\_020914\_3.JPG  
**Bildbeschreibung** der Ostgraben  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 6826\_1432\_020914\_4.JPG  
**Bildbeschreibung** Ostgraben-Detail: Schnittgut  
**Aufnahmerichtung**



Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>		<b>Biotoptyp</b>	FGR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	98524
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6826</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Stillhorn
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1432</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	Nein	<b>Kartierung</b>	02.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	470
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5,3

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Gewässer</b>	
Breite	1.40 m
Uferstrukturen	flach, etwas zertreten
Trübung	k - klar, keine Trübung
Verockerung	k - keine
Fadenalgen	k - keine
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	5
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	3

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	zeitweise wasserüberstaut	9,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	1,2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		4
	<b>Giftpflanzen</b>		6
	<b>Überschw.anzeiger</b>		5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		-	-						-								
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-						-							V	
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	w		-	-						-							V	3
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z		-	-						-								
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-						-								
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-						-								
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-						-								
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	w		-	-						-			b	V			V	V
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	l		-	-						-				V			V	V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-	-						-			b					
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-	-						-								
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-	-						-								
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	w		-	-						-				V				

